



» **Die NVV-Mobilfalt.**
Mobilität
in einer neuen Vielfalt

Gemeinsam mehr bewegen.

Mobilfalt
NVV



„Mit inzwischen 700 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist Mobilfalt ein vielversprechender Start gelungen. Der nächste Schritt muss sein, dieses Angebot noch bekannter zu machen, damit immer mehr Menschen es für ihre täglichen Wege berücksichtigen. Flexible Konzepte wie Mobilfalt bieten die Möglichkeit, für die Bewohner ländlich geprägter Regionen Mobilität zu sichern. Deshalb unterstützt das Hessische Wirtschafts- und Verkehrsministerium dieses wegweisende und bundesweit einmalige Projekt.“

Tarek Al-Wazir, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

„Die NVV-Mobilfalt ist eine echte Chance und leistet Pionierarbeit für die ganze Region. Wir wollen Nordhessen als Wohn- und Arbeitsregion weiterentwickeln und dafür brauchen wir flexible Mobilität in all ihren Facetten, um die Lebensqualität zu halten und zu verbessern.“

Stefan G. Reuß, Landrat des Werra-Meißner-Kreises

» Wir sichern Mobilität. Heute und morgen

Wo Menschen sind, ist Bewegung. Und wo Bewegung ist, ist in Nordhessen auch der NVV. Gemeinsam mit 42 Verkehrsunternehmen und dem Land Hessen arbeiten wir kontinuierlich an der Leistungssteigerung und Weiterentwicklung des nordhessischen Verkehrssystems, so dass die Menschen, die Wirtschaft und die Umwelt auch morgen damit bestens fahren können.

Gemeinsam mit unseren Partnern haben wir im Jahr 2013 die NVV-Mobilfalt in drei nordhessischen Pilotregionen gestartet. Mobilfalt ist unser innovatives neues Mobilitätsangebot, mit dem wir die Versorgung ländlicher Regionen in Nordhessen durch den öffentlichen Personennahverkehr auch in Zukunft sicherstellen wollen. Und zwar genau dort, wo schon heute aufgrund soziodemografischer Entwicklungen weniger Menschen leben und traditionelle Mobilitätsangebote künftig überholt sein werden.

Mobilfalt ist ein flexibles, verlässliches und bezahlbares Angebot, mit dem wir alle Verkehrsträger sinnvoll miteinander vernetzen. Entscheidend für den Erfolg des neuen Angebots ist die Beteiligung der Menschen in den nordhessischen Modellregionen. Denn nur wenn viele Menschen mitmachen, kann sich Mobilfalt als nachhaltige Lösung für die mobilen Herausforderungen im ländlichen Raum auch durchsetzen.

Wolfgang Dippel
Geschäftsführer des NVV

Wolfgang Rausch
Geschäftsführer des NVV

» Die **NVV-Mobilfalt**. Unsere Antwort auf die mobilen Herausforderungen

Aufgrund soziodemographischer Entwicklungen wie Geburtenrückgang, älter werdende Bevölkerung und Konzentration der Arbeitsplätze in den Städten werden sich die Rahmenbedingungen des ÖPNV im ländlichen Raum nachhaltig verändern. Nur wenige der gegenwärtig üblichen Angebotsformen können in Zukunft noch unter wirtschaftlich zumutbarem Aufwand erbracht werden.

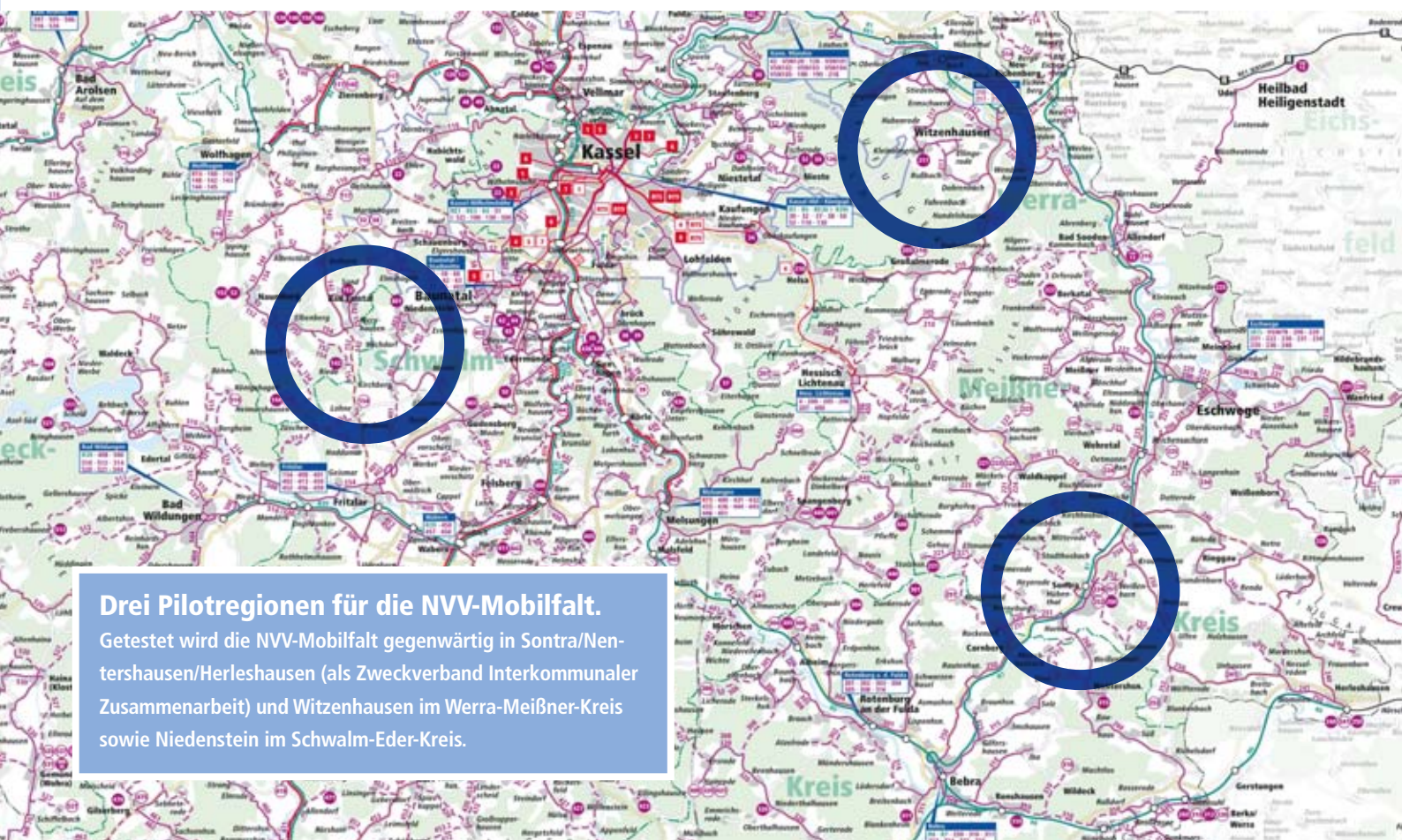
Um den Menschen in den ländlichen Regionen trotzdem eine zukunftsste und attraktive Versorgung anbieten zu können, müssen schon heute die Weichen in Richtung einer neuen, innovativen, flexibleren und bedarfsgerechteren Mobilität gestellt werden.

Deshalb hat der NVV die Mobilfalt entwickelt und gestartet – ein bundesweit einmaliges neues Mobilitätsangebot. Kern von Mobilfalt ist die Verknüpfung des Individualverkehrs in drei nordhessischen Pilotregionen mit allem, was in den Fahrplänen des NVV zu finden ist. Egal ob AnrufSammelTaxi, Bürgerbus, Bus, Tram oder Zug. So entstehen vollkommen neue flexible Angebote.

Denn das vorhandene NVV-Tarif- und Fahrplansystem wird um Fahrten mit dem Auto ergänzt. Damit integriert Mobilfalt PKW-Privatfahrten in die verlässliche Qualität des öffentlichen Personennahverkehrs mit Tarif- und Taktangeboten sowie der Infrastruktur von Strecken, Bahnhöfen und Stationen.

Als Anbieter, Vermarkter und Koordinator der Mobilfalt wird der NVV damit nicht nur seinem Anspruch gerecht, erster Ansprechpartner in allen Fragen der Mobilität zu sein, sondern trägt nachhaltig zur dauerhaften Sicherung der nordhessischen Wohn- und Arbeitsregion bei.

Die Umsetzung des ehrgeizigen und zukunftsweisenden Projekts führt der NVV im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie „Mobilität 2050 – Hessen: Impulsgeber für eine neue Mobilität“ durch. Die NVV-Mobilfalt ist zudem Modellprojekt des Landes Hessen im Werra-Meißner-Kreis.



Drei Pilotregionen für die NVV-Mobilfalt.

Getestet wird die NVV-Mobilfalt gegenwärtig in Sontra/Nentershausen/Herleshausen (als Zweckverband Interkommunaler Zusammenarbeit) und Witzenhausen im Werra-Meißner-Kreis sowie Niedenstein im Schwalm-Eder-Kreis.

Starke Partner. Bündelung der Kompetenzen

Die NVV-Mobilfalt, ein Zukunftsprojekt des NVV mit dem Werra-Meißner- und Schwalm-Eder-Kreis. Finanziert durch das Land Hessen.





» Die **NVV-Mobilfalt**. Einfach mitfahren und profitieren!

Jeder kann mitmachen: Als Fahrer oder Mitfahrer.

Fahrten auf den heute bereits vorhandenen Linien des öffentlichen Nahverkehrs werden durch „Mobilfalt-Fahrten“ aufgefüllt und zu einem Stundentakt ergänzt. Menschen mit Auto erhalten so eine attraktive Alternative zum PKW. Menschen ohne Auto erreichen leichter den Arzt, den nächsten Supermarkt oder die nächstgelegene Bahnstation. Und das Beste: Jeder kann mitmachen. Als Fahrer oder als Mitfahrer.

Fahrer senken ihre Kosten.

Jeder, der möchte, kann seine Autofahrten im Rahmen der NVV-Mobilfalt anderen zur Mitfahrt anbieten. Fahrer erhalten dafür eine Kostenerstattung von 30 Cent pro Kilometer. Damit haben Autofahrer die Möglichkeit, ihre regelmäßig anfallenden Fahrtkosten durch Mobilfalt-Fahrten deutlich zu reduzieren. Die Fahrten werden zu festgelegten Zeiten und auf definierten Strecken angeboten.

Mitfahrer fahren günstig.

Fahrgäste entrichten für eine Mobilfalt-Fahrt einen einheitlich günstigen Preis in Höhe von 1,- Euro in einer Gemeinde und von 2,- Euro zwischen zwei Gemeinden. Für die Weiterfahrt mit der Bahn oder

dem Bus ist dann ein entsprechendes NVV-Ticket notwendig, dessen Preis unverändert bleibt.

Garantierte Beförderung.

Die Durchführung der Fahrten wird vom NVV koordiniert. Falls kein privater Fahrt-Anbieter zur Verfügung steht, organisiert der NVV die Beförderung auf den vorgesehenen Strecken mit dem Taxi zum Mobilfalt-Preis.

Eine Anlaufstelle:

Die Mobilitätszentrale Eschwege.

Die neue Mobilitätszentrale, räumlich zwischen den Pilotregionen gelegen, befindet sich im Kundenzentrum des Bahnhofs Eschwege. Dort können sich Mobilfalt-Interessierte und -Teilnehmer umfassend über das neue Angebot informieren und persönlich beraten lassen. Die Mobilitätszentrale hilft bei

- » der Registrierung von Fahrern und Mitfahrern,
- » der Buchung von Fahrten,
- » der Abgabe von Fahrtangeboten,
- » allen Fragen zur Abrechnung der Fahrten,
- » und ist offen für Anregungen und Kritik.



Von der NVV-Mobilfalt profitieren alle.

Die Bürger vor Ort,

durch die Ergänzung des Nahverkehrsangebots durch den Individualverkehr und den sich daraus ergebenden neuen günstigen Mobilitätsangeboten.

Die Umwelt,

in dem Alleinfahrten mit dem PKW unattraktiver werden, da die Mitnahme eines Fahrgastes sich „auszahlt“.

Der örtliche Taxiunternehmer,

da er unter den Mobilfalt-Bedingungen eine Fahrt für Kunden zu günstigen finanziellen Konditionen durchführen kann und der Verkehrsverbund die Differenz zwischen vergünstigtem Tarif und Taxitarif „auffüllt“.

Und das sagen die Mobilfalt-Nutzer:

Mobilfalt-Mitfahrer, Elsbeth und Edgar Liese:

„Wir möchten gerne hier in Rossbach auf dem Land unsere Selbstständigkeit auch im Alter behalten. Da wir nicht mehr mit dem eigenen Auto fahren, brauchen wir alternative Mitfahrmöglichkeiten. Mit der Mobilfalt können wir nun wieder sehr gut unsere Einkäufe oder Arztbesuche in Witzenhausen planen und erledigen.“

Mobilfalt-Fahrer, Hubert Kijewski:

„Mobilfalt ist ein sehr gutes Modell für die Zukunft, weil sie den Menschen auf dem Dorf hilft, mobil zu bleiben. Sie bringt Leute, die ein Auto haben, und Menschen, die eine Mitfahrgelegenheit suchen, auf einfache Art und Weise zusammen. Deshalb mache ich mit und biete zum Beispiel regelmäßig Fahrten von Rossbach nach Witzenhausen an.“



» Die **NVV-Mobilfalt**. Einfach und bequem nutzen!

Schnelle und unkomplizierte Anmeldung.

Für die Teilnahme an der Mobilfalt müssen sich Fahrer und Mitfahrer nur einmal registrieren. Das geht einfach und schnell: im Internet, telefonisch, persönlich beim Starthelfer vor Ort oder in der Mobilitätszentrale im Stadtbahnhof Eschwege. Nach der Anmeldung erhalten Nutzer eine MobilfaltCard und ein Mobilfalt-Konto. Jetzt können Fahrten gebucht oder angeboten werden. Die Buchung von Fahrten erfolgt über das Internet, via Telefon oder in der Mobilitätszentrale.

Komfortable Nutzung.

Online gelangen Mobilfalt-Nutzer nach dem Login auf das NVV-Auskunftssystem. Mitfahrer können sich dort Fahrten herausuchen, Fahrer Strecken auswählen und anbieten oder über die Mobilitätszentrale einstellen lassen. Wird eine Fahrt gebucht, erstellt das Auskunftssystem eine Buchungsinfo an den Fahrgast und den Fahrer und informiert über Zeit und Treffpunkt. Eine Ticketkontrolle ist nicht notwendig, da Mobilfalt-Teilnehmer registriert sind. Die Kosten für die Fahrt werden einfach und bequem vom Mobilfalt-Konto abgebucht.

Jeder kann Mobilfalt-Fahrer werden!

Mobilfalt-Fahrten können von allen registrierten Personen angeboten werden, die einen Führerschein haben und über ein nach deutschem Recht zugelassenes Fahrzeug verfügen. Privatfahrer, zum Beispiel Pendler, erhalten so die Möglichkeit von der zusätzlichen Personenbeförderung zu profitieren. Aber auch gewerbliche Anbieter wie Fahr- und Kurierdienste können unter bestimmten Bedingungen teilnehmen.

Fahrtkosten werden nach definierten Wegstrecken dem Mobilitätskonto des Beförderers gutgeschrieben. Die Erstattung beträgt 0,30 Euro pro gefahrenen Kilometer. Das so erworbene Guthaben auf dem Mobilfalt-Konto kann gegen Bargeld eingetauscht werden.

So einfach können Autofahrer ihre Kosten senken:

1. Bei Mobilfalt registrieren: unter 0800 8090688 oder www.mobilfalt.de.
2. Danach erhalten Fahrer ihre MobilfaltCard mit persönlicher Nummer.
3. Damit können sofort Fahrten unter www.mobilfalt.de angeboten werden.
4. Einfach einloggen und Strecke sowie Fahrzeit im Auskunftssystem angeben.
5. Wenn die Fahrt gebucht wird, ...
6. ... bekommen Fahrer und Fahrgast eine Buchungsinfo ...
7. ... per SMS, Fax oder E-Mail.
8. Das Guthaben für geleistete Fahrten können Fahrer sich jederzeit bar auszahlen lassen.



Startevent der Mobilfalt am 19. April 2013 in Sontra.

Häufig gestellte Fragen, kurz beantwortet

Wer kann bei Mobilfalt mitfahren?

Alle Personen ab 14 Jahren. Kinder in Begleitung Erwachsener.

Welche Regeln gelten bei der Mobilfalt?

Mobilfaltnutzer müssen sich registrieren. Bei der Registrierung werden die Nutzungsregeln und Allgemeinen Geschäftsbedingungen vereinbart.

Bis wann kann man Mobilfalt-Fahrten buchen?

Die Fahrt muss spätestens 1 Stunde vor Fahrtbeginn gebucht werden.

Wie ist die Mobilfalt-Fahrt versichert?

Durch die KFZ-Haftpflichtversicherung des Fahrzeughalters.

Benötigt man als Mobilfalt-Fahrer einen Personenbeförderungsschein?

Nein, da die Beförderung bei der NVV-Mobilfalt nicht dem Personenbeförderungsgesetz unterliegt.

Weitere Infos unter www.mobilfalt.de

Nordhessischer VerkehrsVerbund (NVV)

Verkehrsverbund und Fördergesellschaft Nordhessen mbH
Rainer-Dierichs-Platz 1
34117 Kassel

www.nvv.de
info@nvv.de